

[8913.] **Bitte um Rücksendung.**
Wiederholt erbitte ich mir zurück alle un-
verkauften Exemplare vom:

Hand-Atlas

sämmtlicher
medicinisch-pharmaceutischer Gewächse etc.
erste Lief.

Da mein Vorrath gänzlich erschöpft ist,
Jena, im Nov. 45. **Fr. Mauke.**

[8914.] **Bitte um Zurücksendung.**

Lambert's Häfelbuch fehlt mir gänzlich u.
wird zur Weihnachtszeit stark verlangt. Die resp.
Sortimentshandlungen ersuche ich deshalb so
freundlich als dringend, überflüssig lagernde Exem-
plare schnell zurückzusenden. Meine Bitte wird
noch dadurch unterstützt, daß auch bald eine 2.
Auflage nöthig werden dürfte.

H. Hartung in Leipzig.

**Gehülfsstellen, Lehrlings-
stellen u. s. w.**

[8915.] In einer bedeutenden Handlung in einer
der wichtigsten Städte am Rhein wird ein Ge-
hülfe zu sofortigem Antritt unter annehmblichen
Bedingungen gesucht. Derselbe muß, außer gu-
ten Zeugnissen über seine Geschäftskenntnisse, die
Beweise einer vollkommenen Kenntniß der fran-
zösischen, englischen und deutschen Sprache, durch
Einsendung von Briefen in diesen drei Sprachen
geschreiben, beibringen. Die Redaction d. Bl.
wird Anträge unter der Chiffre A. & F. anneh-
men und befördern.

[8916.] Ein junger Mann von 21 Jahren,
welcher seit 7 Jahren im Buchhandel thätig,
und während dieser Zeit in drei bedeutenden
Antiquariats- und Sortiments Handlungen
Süd-Deutschlands zur vollkommenen Zufrie-
denheit seiner Herren Principale servierte,
sucht bis Ostern 1846 — zu Erweiterung sei-
ner Kenntnisse — wieder in einem Antiqua-
riats-Geschäft (womöglich Norddeutschlands)
eine Stelle. — Geneigte Offerte mit „K. W.“
hat Herr F. L. Herbig in Leipzig die Güte
zu befördern.

Bermischte Anzeigen.

[8917.] **Keine Neuigkeiten unverlangt!**

Hiermit bitte ich dringend die resp. Verleger
mir keine Neuigkeiten unverlangt
zu senden, indem ich es meinem Interesse ange-
messenen finde, meinen Bedarf selbst zu wählen.
Cracau, den 22. Novbr. 1845.

St. Gieszkowski.

[8918.] Das Ueberhandnehmen der Novafendun-
gen zwingt mich, aufs neue zu erklären, daß ich
Novitäten unverlangt nicht annehme und nur
bei den in Schulz' Buchhändlerver-
zeichniß unter meiner Firma bezeich-
neten Fächern eine Ausnahme mache.

Für gediegene wissenschaftliche Werke habe
ich ein sehr beachtenswerthes Publicum, dagegen
für Volksschriften, Lieferungswerke und Broschü-
ren durchaus keine Käufer. Die hohe Fracht
und Steuer, welche bei mir auf dem Geschäfts-
betriebe lastet, nöthigt mich, für jede unverlangte
Zusendung alter Bücher, oder solcher aus den
für mein Geschäft nicht geeigneten Fächern, die
Kosten der Hin- und Rücksendung zu berechnen.
Paris, den 13. November 1845.

Friedrich Klincksieck.

[8919.] **Zur Beachtung dringend empfohlen!**
Man wolle doch nicht übersehen, daß ich
bei Versendung von

theologischen Neuigkeiten

diese in 1 bis 2facher Zahl unbedingt annehme
und erwarte. Gute theol. Sachen sind mir in
3facher Zahl stets willkommen, und können die
betreffenden Herren Verleger auf thätigste
Verwendung und guten Erfolg rechnen.
Durch rechtzeitige Einsendung von Prospecten
wie Verlagskatalogen werden Sie mich sehr ver-
binden.

Strasburg.

G. Rhein.

[8920.] **Zur gef. Beachtung.**

Pro nov. bitte mir künftig unverlangt nur
2 Kathol. Theologie,
2 Medizin

zu senden, von allem Uebrigen Wahl-
zettel. Lindau, d. 19. Nov. 1845.

Joh. Thom. Stettner.

[8921.] Die Jäger'sche Buchh. in Frankfurt a/M.
bittet um Zusendung aller neu erscheinenden
Auctions-Kataloge in 3facher Anzahl.

[8922.] **Bitte um Beachtung.**

Verlags-cataloge bitte mir gefäl-
ligst zuzusenden.
Leipzig.

G. Theuan.

[8923.] **Zu Neujahr**

empfehl:
N. Neujahrskarten in Gold und gemalt,
à Dgd. — 10 R^{fl} baar,
Romische do. do. 5 und 10 R^{fl}
Zugwünsche do. 1 ^{fl} — —
Feinste Neujahrswünsche in Krepp mit
acht vergoldeten Rähmchen, à Dgd.
2 ^{fl}, 2 1/2 ^{fl}, 4 ^{fl} u. u.
Leipzig.

J. B. Klein's Buch- und Kunsthdg.

[8924.] **Zur Beachtung.**

Unter heutigem Datum haben wir diejenigen
Handlungen, welche mit ihrem Saldo noch ganz
oder theilweise in Rückstände sind, von unserer
Auslieferungsliste gestrichen und werden bis zur
Ausgleichung ferner keine Sendungen an sie ma-
chen. Wir ersuchen daher die Betreffenden, welche
alle wir daran auch noch besonders schriftlich
erinnert haben, die Rechnungen baldigst ordnen
zu wollen.

Prag, 11. November 1845.

J. G. Salve'sche Buchhdg.

[8925.] Die für fest verlangten Expl. von
Czerkis Rechtfertigung — und Widersacher kann
ich durchaus nicht zurücknehmen, ich bitte mich mit
dergl. Anträgen daher zu verschonen. **Levit.**

[8926.] **Sehr hübsche Stahlstiche in gr.
Quartformat.**

Genre-Bilder, meist nach französischen Ori-
ginalen, die sich zu Beilagen f. Zeitschriften ganz
gut eignen, sind zu sehr billigen Preisen
von uns zu beziehen. Auch würden wir die
Stahlplatten zu deren Herstellung für 1/4 Theil
der Herstellungskosten ablassen, wobei wir noch
bemerken, daß dieselben wohl noch gegen 40,000 Gr.
hergeben können. 2 Probehefte davon sind ge-
geben baar für 1 ^{fl} zu beziehen.

Ferdinand Reichardt & Co. in Berlin.

[8927.] **An die Leipziger Herren Com-
missionaire.**

Auch im Jahre 1846 erscheint bei mir eine
Dster-Mess-Einnahme-Liste mit sämt-
lichen Nachträgen und Veränderungen. Ich nehme
daher hierdurch Gelegenheit die Herren Commis-
sionaire zu veranlassen, mir Ihren muthmaßli-
chen Bedarf recht bald durch Verlangzetteln freund-
lichst angeben zu wollen.

Den 25/11. 45.

Achtungsvoll

Oskar Reiner.

Leipzig, am niedern Park Nr. 10.

[8928.] **Friedrich Wilhelm v. Colbatzki**

zu Halle a/S., gr. Märkerstraße No. 455,
empfehlte seine mit den schönsten englischen, fran-
zösischen und deutschen Schriften völlig neu ein-
gerichtete Buchdruckerei zu Anfertigung jeder Art
typographischer Arbeiten, und verspricht neben
promptester, accurater Ausführung geehrter
Aufträge die möglichst billige Notirung.

Berichtigung.

Die Unterschrift unter der Anzeige No. 8711 b. in
No. 102 d. Bl. soll nicht G. Korn, sondern **Ernst Horn**
in Berlin heißen.

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntm. der Deputierten des Buchhandels zu Leipzig. — Neuigk. des deutschen Buchh. — Neuigk. des deutschen Musikalienh. — Anzeigebblatt No. 8840 — 8928.					
Ambrosii Curatel 8898.	Bruha 8872.	Hartleben & Altenburger 8903.	Köhler in P. 8883.	Mübling 8876.	Thieme & Bug 8908.
Anton 8849. 8893.	Calvesche B. 8911. 8924.	Hartung 8879. 8914.	Kollmann in L. 8895. 8905.	Rambold's Hoffkunst. 8862.	Theuan 8922.
Arnoldische B. 8894. 8906.	Christen 8877.	Henning in B. 8897.	Kunze 8846.	Reisner in L. 8899.	Traster in Tr. 8840.
Bäcker in Essen 8868.	Cottasche B. 8889.	Herbig in L. 8886.	Landberger 8835.	Reichardt & Co. 8926.	Trautwein'sche B. 8888.
Baensch 8901.	v. Colbatzki 8928.	Herze 8853.	Leiner 8927.	Rhein 8919.	Wag & Roder 8882.
Barth 8867.	Eblersche B. 8856.	Hinrichs'sche B. 8851.	Levit 8925.	Ritter in L. 8865.	Wag in L. 8891.
Becher's Verlag 8861.	Engelinsche B. in B. 8878.	Hofmann & Co. 8874.	Maacklot 8850.	v. Rohdensche B. 8873.	Wassische B. 8841. 8839.
Belfersche B. 8860.	Förstemann 8900.	Hurtersche B. 8890.	Mauke 8913.	Schott's Edhne 8885.	Weigel, R. 8909.
Bertelsmann 8848.	Frise 8864.	Jäger'sche B. 8921.	Melzer 8866.	Schroeder 8875.	Wittmann 8870. 8904.
Besser 8892.	Gieszkowski 8884. 8917.	Klein's Kunsthd. 8923.	Mehlert'sche B. 8887.	Schulbuchh. in Br. 8907.	Wolff & Co. 8847.
Bethge, Fdb. 8880.	Grak, Barth & Co. 8863.	Klemm, C. A. 8871.	Reyer sen. in Br. 8868.	Seig 8837.	v. Zabern 8912.
Binder-nagel 8852. 8854.	Grosse in L. 8910.	Klincksieck 8918.	Richelsen 8896.	Stettner 8920.	Anonym 8842. 8843. 8915.
Breitkopf & Härtel 8869.	Haas'sche B. 8845.	Köhler in L. 8902.	Rühlmann 8844.		8916.

Verantwortlicher Redacteur: J. de Marie. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair: A. Frobergger.